



MVZ Gemeinschaftslabor Suhl

Labor für Klinische Chemie, Mikrobiologie und Infektionsserologie

In Kooperation mit:
Medizinisches Labor Saalfeld, Dr. Heuchel
Reinhardtstr. 56; 07318 Saalfeld
Tel: 03671/531031

Ärztlicher Leiter:
Dr.med. R. Siegmund

Dr.med. R. Czieschnek
Dr.med. E. Koupriianova

Dr. med. Robert Siegmund
FA Laboratoriumsmedizin

MVZ Gemeinschaftslabor Suhl,
Albert-Schweitzer-Str. 4,
D-98527 Suhl

Sekretariat:
Telefon: +49 / 3681 / 39860
Telefax: +49 / 3681 / 398625

Email
r.siegmund@labor-suhl.de

Suhl, den 08.10.2012 RS/

Laborinformation Klinische Chemie 05/2012

Calprotectin im Stuhl

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,

In letzter Zeit kristallisiert sich fäkales Calprotectin immer mehr heraus als nützlicher Labormarker zur Differenzierung zwischen einer organischen und einer nicht-organischen Magen-Darm-Erkrankung (1).

Der Verdacht auf eine chronisch-entzündliche Darmerkrankung (CED) ist bei allen Patienten mit chronischen oder wiederkehrenden Bauchschmerzen und Durchfällen gegeben. Die Diagnosestellung der CED erfolgt bisher jedoch häufig verzögert, da die Standard-Entzündungsparameter im Blut (BSG, CRP, großes BB) nicht immer eine Entzündung im Verdauungstrakt sicher anzeigen.

Mit der Bestimmung von Calprotectin im Stuhl wurde die Basislabordiagnostik nun um einen aussagekräftigen intestinalen Entzündungsparameter erweitert. Er kann insbesondere über die Abgrenzung zum Reizdarmsyndrom dazu beitragen, Patienten zu ermitteln, bei denen auf eine Endoskopie verzichtet werden kann (2). Im Rahmen der CED konnte weiterhin gezeigt werden, dass die Calprotectin-Konzentration im Stuhl gut mit der endoskopischen und histologischen Krankheitsaktivität korreliert (2). Daher ist fäkales Calprotectin bei bekannter CED auch zur Verlaufskontrolle sehr gut geeignet.

Anforderung auf Muster 10, Material 5 g Stuhl (bei Raumtemperatur mehrere Tage stabil)

Für Rückfragen steht Ihnen das Labor gerne zur Verfügung,

Mit kollegialen Grüßen

Dr. med. R. Siegmund,
FA Laboratoriumsmedizin

1 Burri E, Beglinger C. Faecal calprotectin -- a useful tool in the management of inflammatory bowel disease. Swiss Med Wkly;142:w13557.
2 van Rheeunen PF, Van de Vijver E, Fidler V. Faecal calprotectin for screening of patients with suspected inflammatory bowel disease: diagnostic meta-analysis. BMJ;341:c3369.